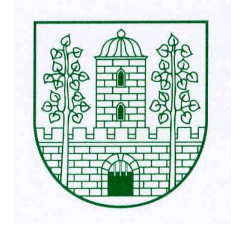


Stadt Finsterwalde NL.

Schloßstraße 7/8
03238 Finsterwalde



Beschlussvorlage

BV-2010-018

öffentlich

Bebauungsplan "Solarpark Finsterwalde II und III" - Satzungsbeschluss

Einreicher: Bürgermeister	18.01.2010
Amt / Aktenzeichen: FB 3 Stadtentwicklung/Bauen / 60	Bearbeiter: Frau Stoislow

Beratungsfolge

Datum der Sitzung	Gremium	Anw.	Ja	Nein	Enth.
09.02.2010	Ausschuss Wirtschaft Umwelt Bauen				
11.02.2010	Hauptausschuss				
24.02.2010	Stadtverordnetenversammlung				

Beschlussvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt aufgrund des § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 24. Dezember 2008 (BGBl. I S. 3018), i. V. m. der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466); der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58) und der Brandenburgischen Bauordnung (BbgBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. September 2008 (GVBl. I/08 S. 226), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 07. Juli 2009 (GVBl. I/09 S. 262, 269) den Bebauungsplan „Solarpark Finsterwalde II und III“ als Satzung. Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt.

Sachverhalt

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 22.04.2009 die Aufstellung des o. g. Bebauungsplanes (BV-2009-028 und 2009-029) und in der Sitzung vom 16.12.09 (BV-2009-033 und 2009-042) die Abwägung zu den Stellungnahmen zum Vorentwurf und die Offenlegung des Planentwurfes inklusive der umweltbezogenen Stellungnahmen, Fachbeiträge und Gutachten beschlossen.

In der Sitzung vom 24.03.2010 (BV-2010-017) hat die Stadtverordnetenversammlung die Abwägung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit zum Entwurf der Planunterlagen beschlossen.

Aufgrund der Abwägungen waren keine Änderungen im Bebauungsplanentwurf erforderlich.

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 Abs. 1 bis 5 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf), (GVBl. Teil I/07 S. 286) haben folgende Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

Anlagen

Plan inklusive Begründung Stand 23.03.2010 und Fachbeiträge (Artenschutzbeitrag, FFH-Verträglichkeitsprüfung, Grünordnungsplan jeweils inklusive Anlagen) für Fraktionen auf CD